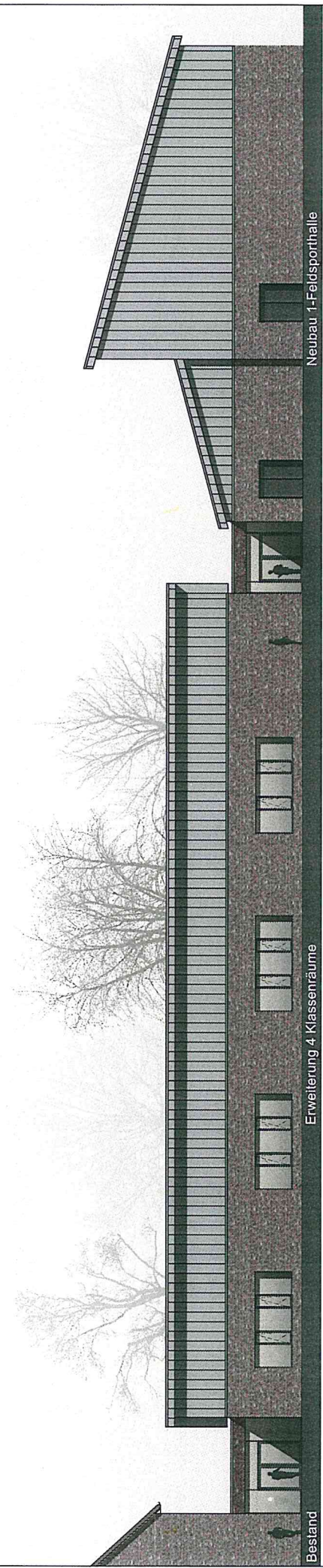


Bestand

Erweiterung 4 Klassenräume

Neubau 1-Feldsporthalle

Ansicht Süd-Ost M 1:200



Bestand

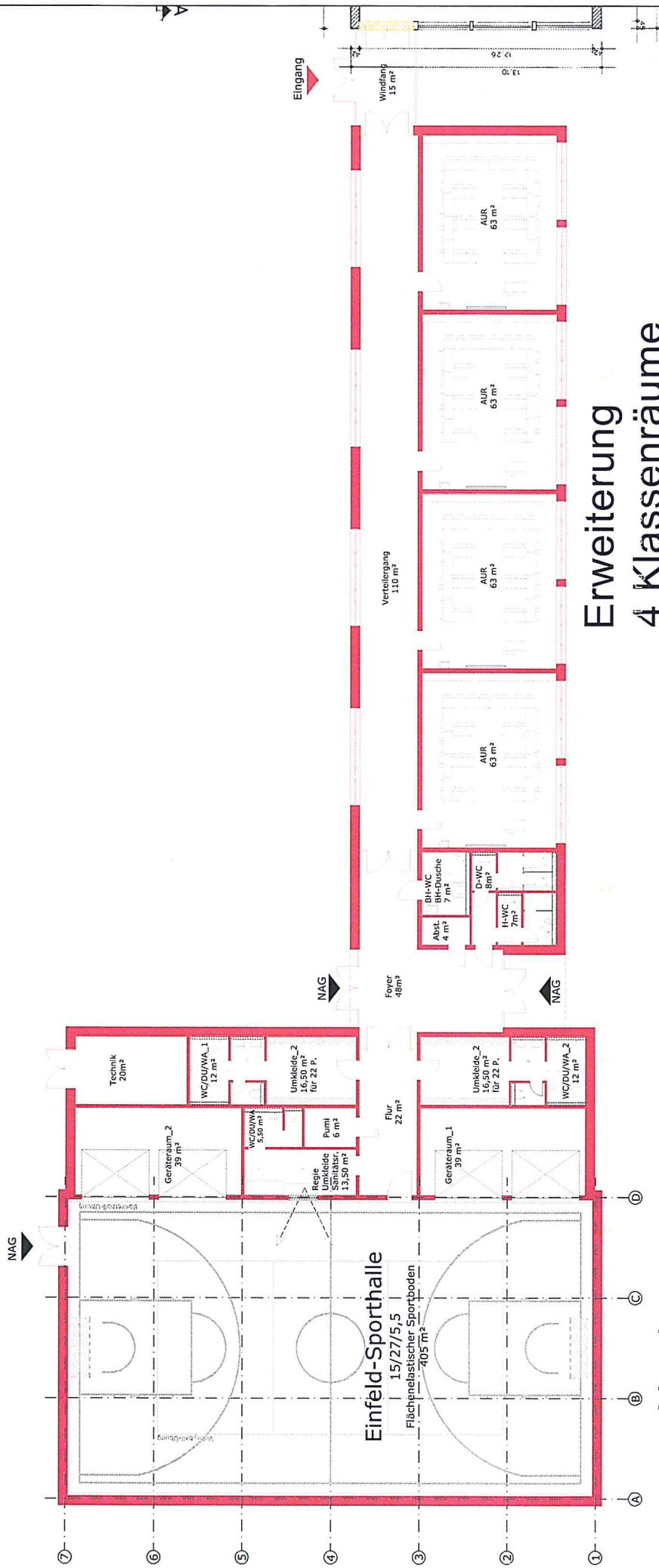
Erweiterung 4 Klassenräume

Neubau 1-Feldsporthalle

Ansicht vom Schulhof Nord-West M 1:200

Maßstab	1:200	Blattgröße	A 3
Geplant	Lautenschläger	Plannummer	Index
Datum	07.11.2016	Vorentwurf	2137-00
Schulstandort Glarum		Ansichten Variante 4	
Klassentrakt und 1-Feldsporthalle		.	





Erweiterung 4 Klassenräume

Neubau 1-Feldsporthalle



Maßstab	1:200	Blattgröße	A 3
Geplant	Lautenschläger	Plannummer	Index
Datum	07.11.2016	Vorentwurf	2137-00
Schulstandort Glarum		Grundriss Variante 4	
Klassentrakt und 1-Feldsporthalle			

Legende

	Bestand
	Neubau
	Abbruch



Weiterentwicklung der Grundschulen & Tageseinrichtungen für Kinder SV-Nr. 11//1995

StAR Stamer verweist auf die Sitzungsvorlage zur Weiterentwicklung der Grundschulen und Tageseinrichtungen für Kinder. BOAR Kramer erläutert anschließend einen ersten Vorschlag zur Umsetzung der beabsichtigten Baumaßnahmen am Standort Glarum und beschreibt die maßgeblichen Planungskriterien sowie die voraussichtlichen Investitionskosten. BM Böhling ergänzt Bezug nehmend auf das Kinderbetreuungskonzept der Stadt Schortens, dass mit den vorgeschlagenen Maßnahmen den Bedürfnissen der Eltern, Vereine und Institutionen unter Einhaltung der in der Finanzplanung vorgesehenen Schuldenobergrenze entsprochen werden kann.

Auf Anregung von RM Esser erfolgt einvernehmlich eine nach Einzelbeschlüssen getrennte Abstimmung über die von RM Bödecker beantragten Beschlussfassungen. Es ergehen sodann einstimmig folgende Beschlussempfehlungen, wobei diese zu Ziffer 4 mit zwei und zu Ziffer 5 mit einer Enthaltung getroffen werden:

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen zum Standort Glarum fortzusetzen mit dem Ziel, dass die Tageseinrichtung für Kinder zum 01.08.2017 zwei weitere Gruppenräume – u. a. für eine Krippe - erhält. Gleichzeitig ist die Schulerweiterung um vier Allg. Unterrichtsräume für das Jahr 2017 vorzunehmen.
2. Darüber hinaus sind die Planungen für den Neubau einer Turnhalle in Glarum aufzunehmen, Gespräche mit den jeweiligen Nutzergruppen zu führen und die Kosten einer alternativen Sanierung in einer Vergleichsberechnung darzulegen.

3. An der VGS Sillenstede ist die Sanierung der Fenster im Jahr 2017 durchzuführen. Weiterhin sind die Planungen für den Neubau einer Turnhalle in Sillenstede aufzunehmen, Gespräche mit den jeweiligen Nutzergruppen zu führen und die Kosten einer alternativen Sanierung in einer Vergleichsberechnung darzulegen.
4. Für die übrigen Maßnahmen an den Grundschulen, die sich aus der Bereisung 2015 und dem anliegenden Konzept ergeben, werden ab dem Haushaltsjahr 2017 ff. jeweils ca. 100.000 Euro pro Jahr in den Ergebnishaushalt eingestellt, um die Maßnahmen sukzessive abzuarbeiten. Hierzu wird eine Übersicht aller Maßnahmen inklusive voraussichtlicher Kosten und Prioritäten vorgestellt.
5. Die mittelfristig erforderliche Optimierung der KiTa-Standorte Schortens, Oestringfelde, Sillenstede und Heidmühle hinsichtlich der Schlaf- und Bewegungsräume, eines etwaigen Mensabereiches und ggf. weiterer Bau- und Umbaumaßnahmen wird in einer priorisierten Übersicht dargestellt.
6. Für den beantragten Anbau einer Krippe in der ev. KiTa Heidmühle wird zunächst der Bedarf ermittelt und die weitere Planung inklusive Kostenkalkulation zu den Haushaltsberatungen vorgelegt.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Fördermittel für den Krippenbau, Kreisschulbaudarlehen sowie etwaige andere Fördermittel zu beantragen.

<u>Abteilung/FB</u>	<u>Datum</u>	<u>Status</u>
Fachbereich 10	25.05.2016	öffentlich

Az:

Beratungsfolge:

Sitzungsdatum:

Schul-, Jugend- und Sozialausschuss
Verwaltungsausschuss

09.06.2016
21.06.2016

zur Empfehlung
zum Beschluss

Weiterentwicklung der Grundschulen & Tageseinrichtungen für Kinder

Abstimmungsergebnis Ja Nein Enthaltung

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen zum Standort Glarum fortzusetzen mit dem Ziel, dass die Tageseinrichtung für Kinder zum 01.08.2017 zwei weitere Gruppenräume – u. a. für eine Krippe - erhält. Gleichzeitig ist die Schulerweiterung um zwei Allg. Unterrichtsräume für das Jahr 2017 vorzunehmen.
2. Darüber hinaus sind Planungen für den Neubau einer Turnhalle in Glarum und Sillenstede aufzunehmen.
3. Für die übrigen Maßnahmen an den Grundschulen, die sich aus der Bereisung 2015 und dem anliegenden Konzept ergeben, werden ab dem Haushaltsjahr 2017 ff. jeweils ca. 100.000 Euro pro Jahr in den Ergebnishaushalt eingestellt, um die Maßnahmen sukzessive abzuarbeiten.
4. Die Anträge der ev. Kindertagesstätte Heidmühle auf Umbau/Modernisierung und Anbau eines Krippenraumes werden vorerst zurückgestellt, bis die Maßnahme zu Ziffer 1 realisiert ist.

Gleiches gilt für die mittelfristig erforderliche Optimierung der KiTa-Standorte Schortens, Oestringfelde und Sillenstede im Hinblick auf die Schlaf- und Bewegungsräume sowie ggf. einem Mensabereich. Über die Priorisierung ist zu gegebener Zeit aufgrund der dann vorliegenden Rahmenbedingungen zu entscheiden. Es ist davon auszugehen, dass diese Optimierungen je nach Standort Kosten zwischen ca. 150.000 und 300.000 Euro nach sich ziehen. Dieses sind jedoch nur grobe Kostenschätzungen, die im Rahmen einer Detailplanung zu konkretisieren sind.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Fördermittel für den Krippenbau, Kreisschulbaudarlehen sowie etwaige andere Fördermittel zu beantragen.

SachbearbeiterIn	FachbereichsleiterIn:	Bürgermeister:
Haushaltsstelle:	Mittel stehen zur Verfügung Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung	UVP keine Bedenken Bedenken entfällt
bisherige SV:	Mittel stehen nicht zur Verfügung Jugendbeteiligung erfolgt	

Begründung:

Basierend auf dem Kinderbetreuungskonzept aus dem Jahr 2006 und auf der Basis der Bereisung aus dem vergangenen Jahr hat die Verwaltung auftragsgemäß anliegende Konzeption zur Fortentwicklung gefertigt. Erfreulich ist, dass die Zahl der Kinder nicht nur konstant ist, sondern im Verlauf der nächsten Jahre steigt.

Erfreulich ist darüber hinaus, die gute Annahme der bestehenden Betreuungsangebote. Frühkindliche Bildung ist in Schortens ein Thema von überragender Bedeutung.

Der Sitzungsvorlage ist ein Raumentwicklungsplan für den Bereich Kindertagesstätten/Grundschulen beigefügt. Fazit ist, dass im Bereich Glarum sowohl für die dortige Kindertagesstätte als auch für die Grundschule ein Erweiterungsbedarf besteht. Die Grundschule Glarum wird künftig wieder voll zweizügig sein. Statt der dort übergangsweise aufgestellten Module sollen zwei Unterrichtsräume angebaut werden. In diesem Zuge sind auch Optimierungen im Bereich der Sanitäranlagen und der Eingangs- und Parkplatzsituation sowie der Inklusionsbelange (Barrierefreiheit) geplant. Die Verwaltung schlägt darüber hinaus vor, den Neubau einer Turnhalle in Glarum und in Sillenstede zu planen.

Für die Kindertagesstätte Glarum ist die Erweiterung um zwei Gruppenräume zum Kindergartenjahr 2017/8 erforderlich. Zurzeit gibt es eine 4. befristet eingerichtete Krippengruppe am Standort Roffhausen, die dann nach Glarum verlagert werden soll, da das Landesjugendamt einer dauerhaften Gruppe in Roffhausen nicht zustimmen wird. Außerdem kommen viele Kinder aus den Ortsteilen Grafschaft und Accum, so dass die Standorterweiterung in Glarum sinnvoll ist. Die Verwaltung wird in der Sitzung erste Pläne und Kostenschätzungen dazu vorstellen.

Weitere Maßnahmen als Ergebnis der Bereisung 2015 werden im Rahmen der laufenden Unterhaltung umgesetzt.

Die Optimierung weiterer Standorte im Bereich der Kindertagesstätten kommt aufgrund der Haushaltssituation erst in Frage, wenn die Maßnahmen am Standort Glarum abgeschlossen sind. Dabei geht es um die kommunalen Kindertagesstätten im Hinblick auf Schlaf-/ Bewegungsräume und Mensabereiche.

Dieses gilt auch für die Anträge der ev. Kirchengemeinde Heidmühle auf Erweiterung und Umbau der ev. Kindertagesstätte Heidmühle (siehe SV-Nr. 11//1403) sowie auf Anbau eines Krippenraumes. Diese Pläne sind – wie bei den anderen kommunalen Einrichtungen – vorerst zurückzustellen.

Anlagenverzeichnis:

Bedarfsprognose Krippenplätze
KiTa-Bedarfsplanung 2016 ff
Raumkonzept 2016 Schulen-KiTa
Schulentwicklungsplanung 2016-2021

Bedarfsberechnung Krippenplätze

Prognose 08/2016


	10/2013 - 09/2014	10/2014 - 09/2015	gesamt	Anzahl- Plätze	Quote in %
Bezirk Heidmühle	32	21	53		
Bezirk Schortens	31	30	61		
Bezirk Jungfernbusch	26	24	50		
Bezirk Oestringfelde	24	13	37		
insgesamt	113	88	201	45	22,39%
Bezirk Sillenstede	22	15	37	22	
Bezirk Glarum	14	14	28	0	
Bezirk Roffhausen	13	16	29	60	
insgesamt	49	45	94	82	87,23%

Schortens insges.			295	127	43,05%
--------------------------	--	--	------------	------------	---------------

Entwicklung 2013 bis 2016

	10/2012 - 09/2013	10/2013 - 09/2014	10/2014 - 09/2015
Bezirk Heidmühle	27	32	21
Bezirk Schortens	29	31	30
Bezirk Jungfernbusch	25	26	24
Bezirk Oestringfelde	11	24	13
insgesamt	92	113	88
Bezirk Sillenstede	21	22	15
Bezirk Glarum	26	14	14
Bezirk Roffhausen	17	13	16
insgesamt	64	49	45

Schortens insges.	156	162	133
--------------------------	------------	------------	------------



318 (+ 23 Kinder ggü. 2016 !)

Kindertagesstättenbedarfsplanung - Stadt Schortens

1. Betreuung der 3- bis 6-Jährigen (ohne Waldkindergarten mit 15 Plätzen)

KiGa-Jahr	Hdm.	Jubu	Oest.	Scho.	insg.	KiGa-Plätze		Gla.	KiGa-Plätze		Sill.	KiGa-Plätze		Roff.	KiGa-Plätze		Ki. insg.
						vm.	nm.		insg.	vm.		nm.	insg.		vm.	ganzt.	
5-6 Jahre	31	30	23	33	117			30			15			20			182
4-5 Jahre	21	21	23	28	93			24			9			16			142
3-4 Jahre	27	25	11	29	92			26			21			17			156
2016	79	76	57	90	302	240	98	338	80	61	40	101	45	53	69	130	480
5-6 Jahre	21	21	23	28	93			24			9			16			142
4-5 Jahre	27	25	11	29	92			26			21			17			156
3-4 Jahre	32	26	24	31	113			14			22			13			162
2017	80	72	58	88	298	240	98	338	64	61	40	101	52	46	69	130	460
5-6 Jahre	27	25	11	29	92			26			21			17			156
4-5 Jahre	32	26	24	31	113			14			22			13			162
3-4 Jahre	21	24	13	30	88			14			16			16			134
2018	80	75	48	90	293	240	98	338	54	61	40	101	59	46	69	130	452

KiTa-Plätze:			
	vm.	nm.	insg.
Heidm.	86	38	124
Oest.	61	40	101
Scho.	93	20	113
insg.	240	98	338
Gla.	61	40	101
Sill.	50	20	70
insg.	351	158	509
Roff.	vm.	ganzt.	0
	69	61	130

Stand: 07.01.2016